

Mitten im „Berliner Leben“ |

Einblicke 2015 zum Stiftungsprojekt mit der Komischen Oper Berlin

Kreuzberger Grundschüler und Senioren harmonisieren: Ein Chor der Generationen bringt „Die Schneekönigin“ auf die Schulbühne

*„Wir bekommen Kontakt zu jungen Menschen und müssen uns einbringen. Das reißt uns aus unserem Trott.“
(Helmuth Richter, 82 Jahre, Senior und Tenor)*

„1 und 2 und 3 – wer beginnt ist einerlei!“: 9 Senioren aus dem Quartier singen und klatschen besonders kräftig mit und bilden mit 22 Viertklässlern einen ungewöhnlichen Chor. Im Januar 2015 verbringen die Senioren ihren Vormittag in der Kreuzberger Otto-Wels-Grundschule und sind in die Proben aktiv eingebunden. Im Schulworkshop unter Leitung von Theaterpädagogen der Komischen Oper studiert die Klasse 4a an fünf Schultagen Szenen der Kinderoper „Die Schneekönigin“ ein und führt sie gemeinsam mit den Senioren abschließend vor der Schulleitung, Mitschülern und den Familien auf.

Unser Partner: Die Komische Oper Berlin

„Ich komme mir vor wie in der Schulzeit, nur viel schöner. Damals waren wir 50 Kinder in der Klasse und haben auch viel gesungen.“ (Frau Daube, 86 Jahre und nur von der Stimmlage Alt)

Das generationenübergreifende Kulturprojekt „Abenteuer Oper!“ bringt Grundschüler mit Senioren aus dem Quartier zusammen und nimmt alle mit auf eine unvergessliche musikalische Reise mit Musik, Gesang und Tanz. Die Stiftung Berliner Leben fördert und finanziert die Arbeit der Musikpädagogen der Komischen Oper vor Ort und in den Schulen. Zum Abschluss erleben Kinder, Eltern, Geschwister, Lehrer und nicht zuletzt die aktiven Senioren gemeinsam eine Aufführung der Kinderoper „Die Schneekönigin“ in der Komischen Oper.

Der Erfolg

*„Kulturerlebnisse in der Grundschulzeit führen dazu, dass Menschen ein Leben lang kulturinteressiert bleiben.“
(Anne-Kathrin Ostrop, Musiktheaterpädagogin an der Komischen Oper Berlin)*

Die Projektwoche an der Otto-Wels-Grundschule hat schon Tradition: Zum sechsten Mal erhalten die Grundschülerinnen und -schüler die Gelegenheit, Oper als zeitgemäße Kunstform zu begreifen und kommen mit dem Berliner Kulturleben in Berührung, oft zum ersten Mal. Das Projekt „Abenteuer Oper!“ entspricht auch in anderer Hinsicht der Stiftungsidee: Die Stiftung Berliner Leben setzt sich gezielt für ein Miteinander der Generationen ein.

Der besondere Moment am 4. Probenstag

„Kinder müssen ´was erleben und sich austoben. Das war nicht anders, als ich noch Schulkind war. Übrigens auch in Kreuzberg.“ (Ruth Lyska, 80 Jahre, Seniorin und Sopran)

Ruth Lyska feierte am 22. Januar ihren 80. Geburtstag. Natürlich bekam sie in der Otto-Wels-Grundschule von groß und klein ein Geburtstagsständchen, sogar einen Kanon: „Viel Glück und viel Segen auf all Deinen Wegen!“ Anne-Kathrin Ostrop stellt den Schülern die Jubilarin vor: „Hört mal: Frau Lyska hat mehr Kinder, als ihr in der Klasse seid – 8 Kinder, 17 Enkel und 6 Urenkel. Macht zusammen 31. Und alle werden mit ihr feiern!“ Da ist es mucksmäuschenstill im Raum: 22 Viertklässler können auch ´mal sprachlos sein.

